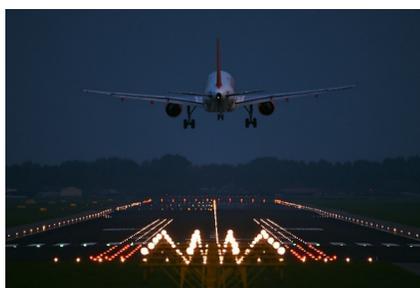




[<http://www.airliners.de>]

## Wieder Streit um die Nachtflüge am Flughafen Düsseldorf

Flughafenanwohner kritisieren, dass in Düsseldorf vergangenes Jahr die Flüge nach 22 Uhr erneut zugenommen habe. Der Airport-Betreiber kontert mit etwas anderen Zahlen und gelobt einmal mehr Besserung.



Landung eines Flugzeugs am späten Abend © AirTeamImages.com /Jorgen Syversen

Die Nachtflüge am Flughafen Düsseldorf bleiben ein Reizthema. Der Verein "Bürger gegen Fluglärm [<http://buergergegenfluglaerm.de/index.php?area=1&p=news&newsid=994>]" hat die Flugbewegungen des vergangenen Jahres ausgewertet und stellt fest: "Es gab so viele Nachtflüge wie nie zuvor."

Demnach sei die Zahl der Starts und Landungen nach 22 Uhr auf 11.372 gestiegen, ein Plus von 0,7 Prozent gegenüber 2016. Ebenfalls um 0,7 Prozent hätten die Flüge nach 23 Uhr zugenommen - auf 2009. Lediglich in der Zeit nach 24 Uhr verzeichnet die Meerbuscher Bürgerinitiative Besserung: Hier gab es 26 Landungen, 23 weniger als im Vorjahr.

### Nachtflugregelung in Düsseldorf

Nach der seit 2005 gültigen Betriebsgenehmigung [<https://www.dus.com/de-de/konzern/nachbarn/flugbetrieb/betriebszeiten>] dürfen am Flughafen Düsseldorf zwischen 22 und 23 Uhr täglich 33 Landungen koordiniert werden. Starts sind nach 22 Uhr nur mit Ausnahmegenehmigung möglich. Allerdings gilt laut Flughafen die "Off-Block-Regelung": Die Flugzeuge dürfen auch in der Nachtzeit starten, wenn sie bis 21.50 Uhr von der Parkposition abrollen.

Verspätete Landungen sind ohne Ausnahmegenehmigung bis 23.30 Uhr erlaubt, für Airlines mit Heimatbasis in Düsseldorf sogar bis 24 Uhr sowie zwischen 5 und 6 Uhr. Zwischen 0 und 5 Uhr sind ohne Ausnahmegenehmigung grundsätzlich keine Flugbewegungen im Linien- und Charterverkehr zulässig.

Laut Statistik der "Bürger gegen Fluglärm" gab es 2017 in Düsseldorf nur 55 Nächte ohne Starts nach 22 Uhr und Landungen nach 23 Uhr, in den Monaten von Mai bis Oktober sogar nur eine einzige.

Der Flughafen kann die Zahlen der "Bürger gegen Fluglärm" nicht nachvollziehen. "Die Zahlen stimmen aus unserer Sicht im Detail nicht", erklärt ein Sprecher gegenüber [airliners.de](http://airliners.de). Gleichwohl räumt er ein, dass "die Tendenzen nicht grundsätzlich falsch sind".

Denn auch die vorläufigen Zahlen des Flughafens zeigen eine Zunahme der Flüge in den frühen Nachtstunden. So habe es nach 22 Uhr im gesamten Jahr 168 Starts gegeben, sieben mehr als 2016.

Die Zahl der Landungen betrachtet der Airport erst ab 23 Uhr, da sie vorher in den meisten Fällen im Flugplan koordiniert sind. Hier stieg die Zahl ebenfalls um 0,7 Prozent auf 2032 Landungen. Für die Zeit zwischen 0 und 6 Uhr hat der Flughafen 46 Landungen gezählt, 23 weniger als im Vorjahr.

## Mehr Verspätungen führen zu mehr Nachtflügen

Laut Flughafen gibt es mehrere Gründe für die vermehrten Flüge in den Nachtstunden: In den vergangenen beiden Jahren hätten sich die Verspätungen gehäuft, weil sich der touristische Verkehr Richtung westliches Mittelmeer verlagert habe und es an den dortigen Airports zu Engpässen komme.

Auch die Turbulenzen bei Air Berlin und Niki sowie die Probleme an den Sicherheitskontrollen [<http://www.airliners.de/duesseldorfer-airportchef-koetter/43246>] hätten vergangenes Jahr zu Unregelmäßigkeiten im Flugplan geführt. Eine Reihe von Unwettern tat ein Übriges.

Besserung verspricht sich der Flughafen von der Kapazitätserweiterung [<http://www.airliners.de/anhoerung-kapazitaetserweiterung-airport-duesseldorf/40716>], die seit Februar 2017 beim Verkehrsministerium von Nordrhein-Westfalen auf eine Genehmigung wartet. Mit der neuen Betriebsgenehmigung erhalte man mehr Flexibilität bei der Bahnennutzung und könne tagsüber aufkommende Verspätungen zeitnah abbauen, so der Sprecher.

Die "Bürger gegen Fluglärm" sehen das naturgemäß anders: Sie sind gegen die Ausweitung der Kapazität und fordern im Gegenteil stärkere Einschränkungen für den Düsseldorfer Flughafen: "Die Nachtflugbestimmungen müssen dringend verschärft werden", verlangt der Vorsitzende Christoph Lange in einer Pressemeldung. Mit entsprechenden Klagen sind die Fluglärmgegner allerdings schon mehrfach vor Gericht gescheitert [<http://www.airliners.de/gericht-klage-landungen-airport-duesseldorf/41019>], zuletzt im März 2017.

Von: pra

Datum: 17.01.2018 - 16:20

Adresse: <http://www.airliners.de/streit-nachtfluege-flughafen-duesseldorf/43426>  
[<http://www.airliners.de/streit-nachtfluege-flughafen-duesseldorf/43426>]